Giftmord im 16./17. Jahrhundert

Hallo

Ich müsste dringend zwei Kinder vergiften. So weit, so gut. Aber, wie stelle ich das, historisch korrekt, an?
Ich möchte das Gift gerne in Leb- oder Pfefferkuchen verstecken/ einbacken.

Welche Gifte kämen in Frage?
An welche kam man, medizinisch nicht vorgebildet, heran?
Welche eignen sich, ohne so herauszuschmecken, dass die Kuchen von den Kindern auch gegessen werden?

Falls das wichtig ist, der Mörder ist ein Mann, der eben nicht mal schnell zu einer weisen Frau gehen kann um sich Gift zu besorgen, da niemand von seiner Absicht erfahren darf/soll.

Falls jemand weiterhelfen könnte, wäre ich sehr dankbar

Altair

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de